

Elektronikmodul mit π -Filter, ROTAX Motor Type 912 A Serie**Vorgeschrieben**

- Gegenstand:** Austausch beider SMD-Elektronikmodule *TNr. 965 356*.
- Betreff:** Betroffen sind alle Motoren der Type 912 A Serie, ab Mot. Nr. 4,076.064 welche in Fluggeräten, zugelassen nach JAR-VLA oder gleichwertiger Bauvorschrift eingebaut sind. Ab Mot. Nr. 4,380.753 ist das neue Elektronikmodul bereits serienmäßig eingebaut.
- Anlaß:** Elektronikmodule mit eingebautem π -Filter schützen die Zündanlage des Motors gegen magnetische Feldeinflüsse. Aufgrund positiver Ergebnisse entsprechender EMI-Tests (elektro-magnetische Verträglichkeit) mit modifizierten Elektronikmodulen ist der Austausch der bisher verwendeten erforderlich. Sämtliche betroffenen Motoren müssen nachgerüstet werden.
- Fristen:** An den betroffenen Motoren ist diese Maßnahme **anlässlich der nächsten 100^h Kontrolle**, jedoch bis spätestens **31.Dezember 1995** durchzuführen.
- Abhilfe:** Einbau der beiden Elektronikmodule *TNr. 965 358* gemäß nachstehender Arbeitsanweisung. Diese Elektronikmodule sind baugleich und direkt austauschbar.
- Durchführung:** Die Maßnahmen sind vom Hersteller oder von Personen mit entsprechender luftfahrtbehördlicher Berechtigung durchzuführen und zu bescheinigen.
- Genehmigung:** Der technische Inhalt dieser Technischen Mitteilung wurde von ACG genehmigt am **24.08.1995**

Gunskirchen, 1995 08 16

Arbeitsanweisung

Siehe dazu Bild 1, 2,3 und 4

- 1) Minuspol der Bordbatterie abklemmen.
- 2) Kabelbinder ① für die Steckerfixierung aufzwicken. Beide Innensechskantschraube ② M5x25 samt Federring ③ und Scheibe ④ abschrauben. Beide 4-fach Steckverbindungen ⑤ der Geberleitungen, die Steckverbindung der roten Ladeleitung ⑥ und die Steckverbindung der braunen Abstelleitung ⑦ markieren und trennen. Vom 3fach-Strang der beiden Elektronikmodule die Steckverbindung der gelben ⑧ und der weißen Leitung ⑨, welche zu den Zündtransformatoren führen, markieren und trennen. Die Sk-Schraube ⑩ abschrauben und die schwarze Masseleitung ⑪ (1 pro Elektronikmodul) lösen. Jetzt können beide Elektronikmodule abgenommen werden.
- 3) Neue Elektronikmodule ⑫ T Nr. 965 358 in umgekehrter Reihenfolge entsprechend den angebrachten Markierungen bzw. entsprechend dem Schaltplan (Bild 4) anschließen und mit der Innenseite zueinander zeigend auf die Zündspulenträger ⑬ auflegen.

◆ HINWEIS: Beide Module sind identisch und an der Stirnseite (Bild 3) mit einer Seriennummer und Teile-Nr. versehen. Der 4-fach Stecker für Zündkreis "A" (am Ende des Isolierschlauches mit den Farben blau und rot markiert) wird am obenliegendem Modul angeschlossen.

Elektronikmodule zusammen mit beiden Kabelsträngen, Rohrschelle ⑮ und Massekabel ⑯ mit Innensechskantschraube ② M5x25 befestigen. Auf der gegenüberliegenden Seite erfolgt die Befestigung mit Innensechskantschraube ② M5x25 samt Federring ③ und Scheibe ④.

■ ACHTUNG: Das Metallgeflecht ⑰ der beiden Leitungsstränge muß zur Gänze in der Rohrschelle ⑮ aufliegen.

Beide 4-fach Steckverbinder zur Zugentlastung wieder mit Kabelbinder ① fixieren. Alle 5 Masseleitungen mit der Sk-Schraube ⑩ M6x16 samt Federring am Ansaugkrümmer befestigen.

Die komplette Zündanlage wird werkseitig geprüft und mit einer Seriennummer ⑰ versehen.

◆ HINWEIS: Diese 4-stellige Nummer, an der Oberseite des Elektronikmodul "A" angebracht, ist am neuen Elektronikmodul wieder anzubringen.

- 4) Minuspol der Bordbatterie anschließen.
- 5) Probelauf mit Magnetcheck durchführen.
- 6) Erforderliche Neuteile

2x 965 358 Elektronikmodul
1x 866 710 Kabelbinder

▲ **WARNUNG:** Nichtbeachtung dieser TM kann zu Motor-und Personen-Schaden führen!

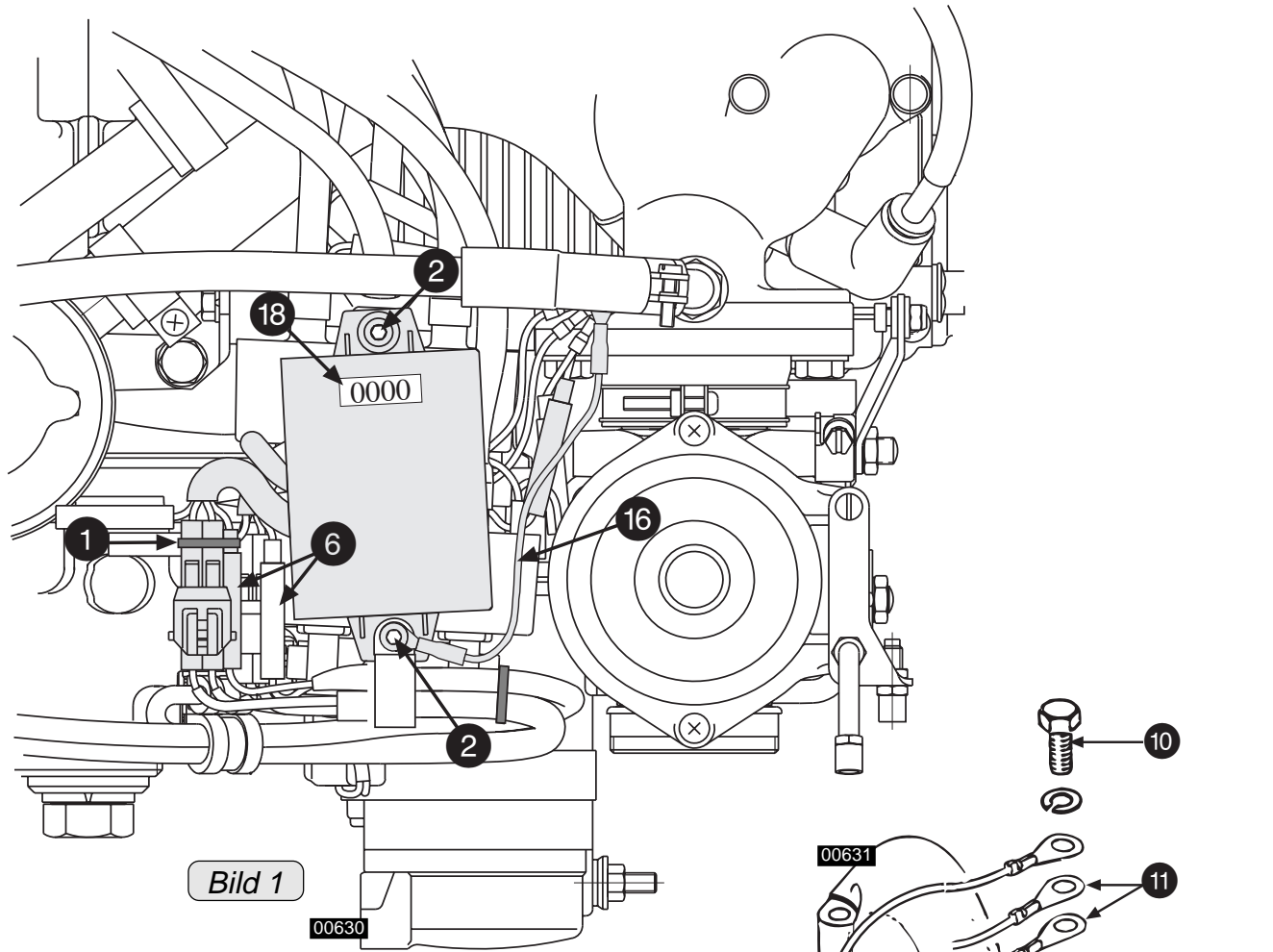


Bild 1

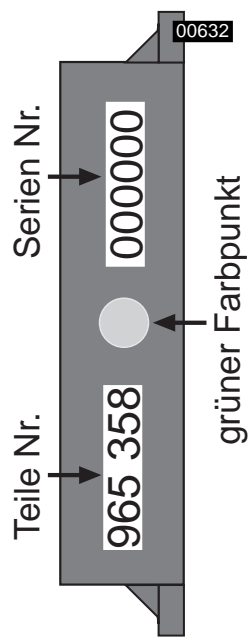


Bild 3

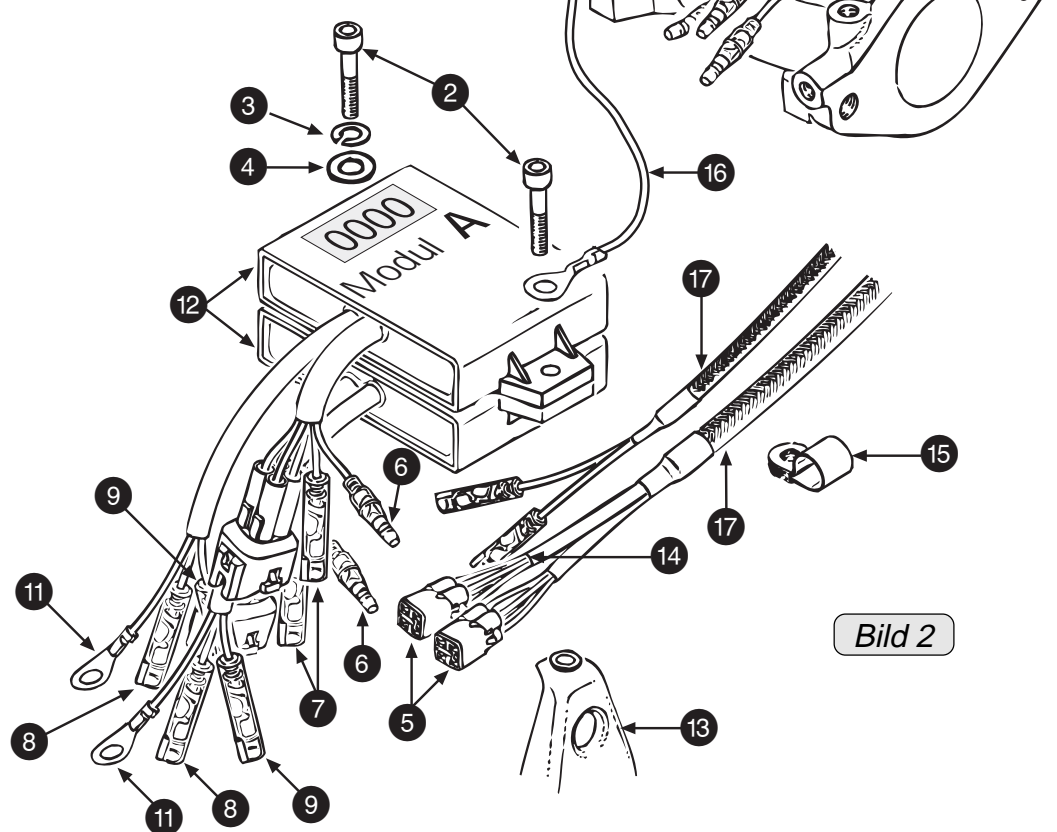
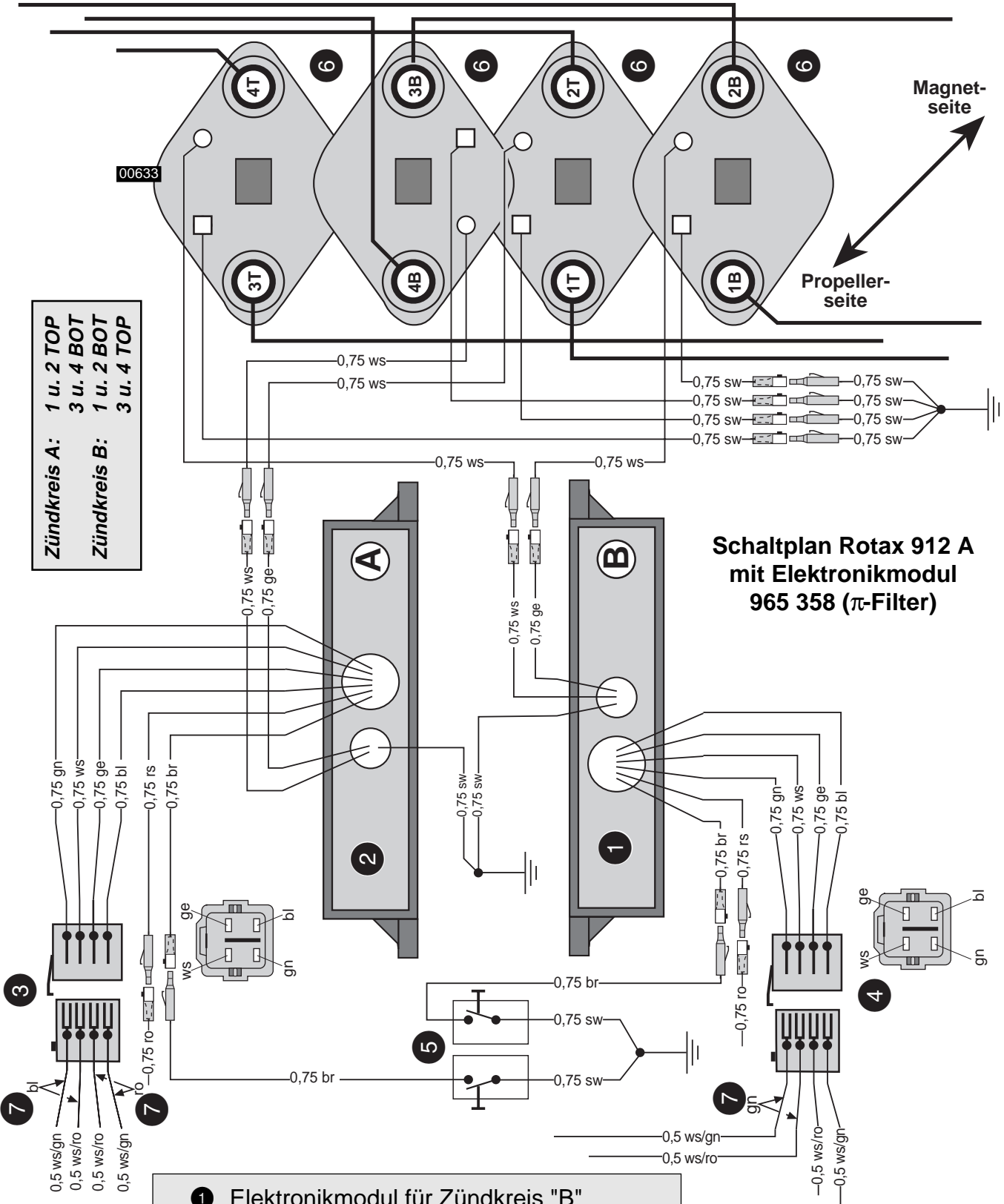


Bild 2



Zündkreis A:
 1 u. 2 TOP
 3 u. 4 BOT

Zündkreis B:
 1 u. 2 BOT
 3 u. 4 TOP

**Schaltplan Rotax 912 A
 mit Elektronikmodul
 965 358 (π -Filter)**

Bild 4

- ① Elektronikmodul für Zündkreis "B"
- ② Elektronikmodul für Zündkreis "A"
- ③ 4-fach Stecker für Zündkreis "A"
- ④ 4-fach Stecker für Zündkreis "B"
- ⑤ Abstellschalter für Zündkreis "A" und "B"
- ⑥ Doppelzündtransformator
- ⑦ Farbmarkierung

bl	blau
br	braun
ge	gelb
gn	grün
ro	rot
rs	rosa
sw	schwarz
ws	weiß